

Call for Artists in Residence 2022

דגש DAGESH
JÜDISCHE KUNST
IM KONTEXT

JM JÜDISCHES
MUSEUM
FRANKFURT

LEO BAECK
FOUNDATION
*יהי חלקם בראי
עין השמיים. ה'ו'
אברהם אבינו
ל. נאמק:*

Das Jüdische Museum Frankfurt und DAGESH.
Jüdische Kunst im Kontext schreiben gemeinsam
mehrere künstlerische Residenzen im Zusammenhang
mit der Ausstellung „Rache: Geschichte und
Fantasie“ aus.

Rache ist ein schillerndes Wort, das in der jüdischen Kulturgeschichte einen doppelbödigen Charakter hat: Es ist sowohl Bestandteil antisemitischer Projektionen wie auch Gegenstand jüdischer Erzählungen. Diese Ambivalenz könnte einer der Gründe dafür sein, dass das Thema bislang noch nicht Gegenstand einer musealen Betrachtung geworden ist. Die Ausstellung „**Rache: Geschichte und Fantasie**“ im Jüdischen Museum Frankfurt möchte dies ändern. Sie spannt einen kulturgeschichtlichen Bogen von jüdischen Rachefantasien zu historischen Racheakten von Jüdinnen und Juden. Ausgangspunkt der Ausstellung sind biblische Geschichten und popkulturelle Erzählungen, in denen übermächtige Figuren sich für Machtlose einsetzen und Rache an ihren Peinigern üben. „**Rache: Geschichte und Fantasie**“ nimmt die mit diesen Geschichten einhergehenden Gefühle ernst und stärkt die Idee jüdischer Selbstermächtigung.

Für die Laufzeit der Ausstellung laden das Museum und DAGESH Künstler*innen ein, sich in 10- bis 14-tägigen Residenzen mit dem Thema der Schau zu befassen. Die Residenzen sind jeweils zu Beginn eines Monats vorgesehen (Montag, 04.04. bis Sonntag, 17.04.2022; Montag, 02.05. bis Sonntag, 15.05.2022; Montag, 06.06. bis Sonntag, 19.06.2022 und Montag, 04.07. bis Sonntag, 17.07.2022), wobei die Zeiträume als Orientierungspunkte zu verstehen sind. Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, welche Zeiträume Sie bevorzugen.

Die Residenzen umfassen die einmalige Erstattung von Reisekosten, eine Unterkunft in Frankfurt am Main sowie ein Arbeitsstipendium in Höhe von 2.000 €. Es wird erwartet, dass Sie während Ihres Aufenthalts in Frankfurt in einem eigens dafür vorgesehenen Raum der Ausstellung arbeiten, Ihr Projekt öffentlich vorstellen und für die Webseite zur Ausstellung dokumentieren oder zur Verfügung stellen.

Zur Bewerbung aufgerufen sind Künstler*innen, die in den performativen, literarischen, musikalischen oder bildenden Künsten tätig sind und einen positionierten Blick auf jüdische Gegenwartsperspektiven und -erfahrungen haben. Bitte bewerben Sie sich mit einer konzisen Projektidee, Ihrem Portfolio und Ihrem Lebenslauf **bis zum 31. Dezember 2021** per E-Mail an: info@dagesh.de. Betreff: „Call for Artists in Residence 2022“.

Infos zur Ausstellung:

<https://www.juedischesmuseum.de/besuch/detail/rache-geschichte-und-fantasie/>

Infos zu DAGESH:

<https://dagesh.de/>